



Gemeindeverwaltung Hüffenhardt

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268/9205-0, Fax 06268/9205-40
www.hueffenhardt.de
E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Öffnungszeiten Rathaus

Wir sind für Sie da.

Mo. bis Fr. 8.30 – 12.00 Uhr
Di. 16.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Um Terminvereinbarung wird gebeten.



Foto: phant/Stock/Getty ImagesPlus



Foto: emkaplin/Stock/Thinkstock



HÜFFENHARDTER 2025 FERIEN- PROGRAMM

Hallo liebe Kids,
in dieser Kalenderwoche sind folgende Veranstaltungen geplant:

- **Freitag, 8. August:** Verein der Hundefreunde – Rund um den Hund
- **Samstag, 9. August:** Reiterfreunde Hüffenhardt – Ein Nachmittag mit Pferden
- **Montag, 11. August:** Polizei Mosbach – Fahrradturnier (5 Plätze frei)
- **Dienstag, 12. August:** Gemeindeverwaltung – Kränze mit Herz; Trockenblumenkranz (2 Plätze frei)

Wenn ihr kurzfristig bei einer Veranstaltung doch nicht teilnehmen könnt,
dann gebt bitte bei Frau Harnisch, Tel. 06268/920515 Bescheid.

Bei manchen Veranstaltungen sind noch Plätze frei.

Falls ihr Interesse habt und gerne noch teilnehmen möchtet,
meldet euch einfach im Rathaus.

Infos im Rathaus oder unter www.hueffenhardt.de



Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern

Rathaus Hüffenhardt	9205- 0
Fax	9205-40
Bürgermeister Neff	9205-10
Walter.Neff@Hueffenhardt.de	
Frau Lais	9205-11
Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de	
Herr Krasniqi	9205-12
Louis.Krasniqi@Hueffenhardt.de	
Frau Parzer	9205-13
Lea.Parzer@Hueffenhardt.de	
Frau Harnisch	9205-15
Tamara.Harnisch@Hueffenhardt.de	
Frau Ueltzhöffer	9205-16
Jutta.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de	
Bauhof, Herr Hahn	928600
Mobiltelefon	0174/9913273
Bauhof@Hueffenhardt.de	
Amtsblatt-Redaktion	
Amtsblatt@Hueffenhardt.de	
Naturkindergarten	0152/24580447
Naturkindergarten@Hueffenhardt.de	
Verwaltungsstelle Kälbertshausen	1310
OV Georg	334
Feuerwehr	112
Kdt. Heiß, Torsten	06268/1668
Abt.-Kdt. Hü. Betz, Heiko	8299028
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Mark	0172/2376402
feuerwehr@hueffenhardt.de	

Polizei	110
Posten Aglasterhausen	06262/917708-0
Revier Mosbach	06261/809-0
Forst-Revierleiter	
Herr Marquardt	0175/2237842
E-Mail: Johannes.Marquardt@Neckar-Odenwald-Kreis.de	
Grundschule Hüffenhardt	
Rektorin Barbara Rünz	487
Fax	9294-05
Sporthalle Hüffenhardt	752
Landratsamt NOK	06261/84-0
Müllangelegenheiten:	
LRA, Gebühren u. Sonstiges	06261/84-1910
KWiN Buchen, Abfuhr	06281/906-0
Amtsgericht Mosbach - Nachlassgericht	06261/87-0
Amtsgericht Tauberbischofsheim	
Abt. Grundbuch	09341/9498-70
Versorgung	
ZV Wasserversorgung Mühlbach	
24-h-Rufnummer für Notfälle/Störungen	07264/9176-99
Telefonzentrale	07264/9176-0
Stromversorgung	
Bezirksstelle Aglasterh.	06262/9237-0
zentr. Störungsstelle	0800/3629477
Störungsstelle Kabelfernsehen	
zentr. Störungsstelle	030/25777777

Kaminfegermeister	
Hü. Peter Gramlich und	06262/95188
Andreas Gebert	07135/7188772
Kälbertsh. Wolfgang Engel	06262/4091

Fleischbeschau	
Dr. Bauer	06262/915640

Tierheim Dallau	06261/893237
------------------------	--------------

Kirchen/kirchl. Einrichtungen

Evang. Kirchengemeinde	
Pfarrer Fritjof Ziegler	228

Kindergarten	
Evang. Haus für Kinder Hüffenhardt	1033
Kälbertshausen	9283313
Leiterin Dagmar Brettel	

Kath. Kirchengemeinde	
Seelsorgeeinheit Bad Rappenau	
Pfarrbüro	07264/4332

Ärztliche Dienste/ Hilfs- und Pflegedienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
---------------------------------------	---------

Praxis Dr. Johmann	1338
---------------------------	------

Domus Cura	
Pflegezentrum Hüffenhardt	928930

Tierarztpraxis	
Waberschek	928617

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30 - 12.00 Uhr	Jugendhaus Hüffenhardt	Di.	15.00 - 17.00 Uhr
	Di.	16.00 - 18.00 Uhr		Fr.	16.00 - 19.00 Uhr
Verwaltungsstelle Kälbertshausen			Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn	
OV Georg	Mo.	17.00 - 18.00 Uhr	Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“		
Bücherei Hüffenhardt	Mi.	16.00 - 17.00 Uhr	Öffnungszeiten - nur bei Tageslicht		
Bücherei Kälbertshausen	Mo.	17.00 - 18.00 Uhr	Montag - Samstag	7.00 - 19.00 Uhr (außer an Feiertagen)	



Amtliche Bekanntmachungen

Ärztliche Bereitschaftsdienste (ÄBD)

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

Allgemeine Bereitschaftspraxis Mosbach

Neckar-Odenwald-Kliniken, Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 19.00 – 22.00 Uhr

Mi., 13.00 – 22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage 10.00 – 20.00 Uhr

Augen-Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn – Klinikum am Gesundbrunnen

Am Gesundbrunnen 20 – 26, 74078 Heilbronn

Öffnungszeiten

Fr. 16.00 – 22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage 10.00 – 20.00 Uhr.

Zusätzlich zur Bereitschaftspraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit, unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Details finden Sie auch unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Regierungsbezirk Karlsruhe

http://www.kzvbw.de/site/s/notdienst_hotlines

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Bereitschaftsdienstnummer: 0761/12012000

Bereitschaftsdienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700** oder **docdirekt.de**.

Notruf Rettungsdienst und Feuerwehr 112

Krankentransport 06261/19222

Notdienste der Apotheken

Apotheken-Notdienstfinder

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800/0022833

mobil max. 69 ct/min.

22833

oder im Internet unter

www.lak-bw.notdienst-portal.de



Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Wenn eine Pflegesituation eintritt, sind Angehörige und Pflegebedürftige meist mit vielen Fragen konfrontiert.

Hier setzt das Angebot des Pflegestützpunkts als erste Anlaufstelle an.

Das Team aus speziell ausgebildeten Mitarbeitern steht als Pflegelotsen zur Verfügung und berät zum Thema Pflege, gibt Auskunft zu sozialrechtlichen und finanziellen Leistungen, informiert über Entlassungs- und Unterstützungsangebote im Landkreis, erstellt bei Bedarf einen Versorgungsplan und hilft bei der Organisation, wenn Leistungen beantragt und Angebote in Anspruch genommen werden.

Die Mitarbeiter/-innen am Standort **Mosbach** (Scheffelstraße 2) sind unter den Telefonnummern 06261/84-2553 (Frau Scheuermann) und 06261/84-2554 (Herr Bauer) erreichbar.

Die Mitarbeiterinnen am Standort **Buchen** (Hollergasse 14) sind unter den Telefonnummern 06281/5212-2551 (Frau Baumgartner-Kniel) und 06281/5212-2550 (Frau Landwehr) erreichbar.

Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist unter

pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de möglich.

Das Angebot ist neutral und kostenfrei, eine Terminvereinbarung wird empfohlen.

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen – barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau

Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Altenhilfe-Fachberaterin des Landkreises, Scheffelstraße 3, Mosbach, Telefon 06261/84-2284

Altenhilfe-Fachberatung

Der Altenhilfe-Fachberater unterstützt die Seniorenarbeit

Er ist Ansprechpartner für Einzelpersonen, Einrichtungsträger, Institutionen sowie weitere Gruppierungen des Landkreises.

Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Scheffelstraße 3, Mosbach, Telefon 06261/84-2284

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?

Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de

Krebsinformationsdienst 0800/4203040

kostenfrei, täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr

krebsinformationsdienst@dkfz.de, www.krebsinformationsdienst.de

Erwachsenenhospizdienst Mosbach

Sie wünschen eine Begleitung oder möchten sich beraten lassen?

Kontakt

Franz-Roser-Platz 2, 74821 Mosbach

Telefon: 06261/9378565

E-Mail: mail@hospizdienst-mosbach.de

Internet: www.hospizdienst-mosbach.de

Müllabfuhrtermine in Hülenhardt und Kälbertshausen



Müllabfuhrtermine

Montag, 11. August

Verpackungstonne

Dienstag, 12. August

Papiertonne



Bei allen Fragen
zum Thema Entsorgung
06281 / 906-13
Ihr Beratungsteam

kwin
Kreisloftwirtschaft Neckar-Odenwald-Kreis



Öffnungszeiten Grüngutplatz Hüffenhardt

Grüngutplatz Öffnungszeiten

Die Anlieferung von Grüngut darf nur erfolgen

- von 7:00 - 19:00 Uhr
- bei Tageslicht

**An Sonn- und Feiertagen
ist der Grüngutplatz geschlossen!**



Fragen zum Thema Entsorgung?
Das KWIN-Team berät Sie gerne!
06281 906-0



KWIN - Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald AöR Sansenhecken 1 74722 Buchen

www.kwin-online.de

Bevölkerungsfortschreibung

Juli 2025

Monat Juli 2025	Hüffenhardt	Kälbertshausen	gesamt
Stand Monatsanfang	1.595	487	2.082
Geburten	1	0	1
Sterbefälle	3	0	3
Zuzüge	14	3	17
Wegzüge	7	1	8
Stand Monatsende	1.600	489	2.089

Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt



Abteilung Hüffenhardt

Übung

Die Kameraden der Abteilung Hüffenhardt treffen sich am Freitag, 8.8.2025 um 20.00 Uhr zur Fahrzeugpflege.

Abteilung Kälbertshausen

Übung

Die Kameraden der Abteilung Kälbertshausen treffen sich am Dienstag, 12.8.2025 um 19.00 Uhr zu einer Übung.

Grund- und Gewerbesteuer werden fällig

Die Grund- und Gewerbesteuerraten für das 3. Kalendervierteljahr werden fällig.

Bitte überweisen Sie diese bis zum 15.8.2025. Den entsprechenden Betrag entnehmen Sie bitte dem zuletzt zugesandten Bescheid, der nach wie vor seine Gültigkeit behält. Sollten Sie uns eine SEPA-Lastschrift erteilt haben, werden die fälligen Beträge von Ihrem Konto abgebucht. Ein bei der Gemeinde oder dem Finanzamt eingelegter Widerspruch – insbesondere aufgrund der Grundsteuerreform 2025 – hat keine aufschiebende Wirkung. Auch bei einem eingelegten Widerspruch ist die Grundsteuer zum Fälligkeitstermin zu bezahlen.

Da wir im Verzugsfalle verpflichtet sind, Säumniszuschläge und Mahngebühren zu erheben, bitten wir unter Angabe des Buchungszeichens um termingerechte Bezahlung auf eines der Konten der Gemeinde Hüffenhardt.

Ferienbetreuung im Schuljahr 2025/2026

Sehr geehrte Eltern der Grundschüler, in Kooperation mit der Gemeinde Siegelbach wollen wir im Schuljahr 2025/2026 wieder eine Ferienbetreuung anbieten. In den folgenden Ferien soll eine Betreuung angeboten werden: Herbst-, Faschings-, Oster- und Sommerferien.

Davon findet die Betreuung in den Herbst-, Faschings- und die ersten drei Wochen der Sommerferien in der Villa Kunterbunt in Siegelbach statt.

In den Osterferien und den letzten drei Sommerferienwochen findet die Betreuung in der Grundschule Hüffenhardt statt.

Die Anmeldebögen mit den entsprechenden Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter: „Leben & Wohnen“ – „Bildung, Kinder & Jugend“ – „Grundschule“ – „Ferienbetreuung“

Bitte vergessen Sie nicht, die Einverständniserklärung Datenschutz auszufüllen und zusammen mit dem Anmeldebogen abzugeben.

Bitte beachten Sie die unterschiedlichen **Anmeldefristen** für die verschiedenen Ferien:

Diese lauten wie folgt:

- Herbstferien: 17.10.2025
- Faschingsferien: 16.1.2026
- Osterferien: 16.1.2026
- Sommerferien: 16.1.2026

Stellenausschreibungen



Gemeinde Hüffenhardt
mit Ortsteil Kälbertshausen

Die Gemeinde Hüffenhardt (2.100 Einwohner, Neckar-Odenwald-Kreis) sucht zum 1. September 2026 eine/n motivierte/n

Auszubildende/n
zur/zum Verwaltungsfachangestellte/n (m/w/d)

Du erwirbst folgende Kenntnisse

- Organisation und Verwaltungstechniken
- Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen
- Personalwesen
- Verwaltungswesen und Kommunalrecht
- öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Melde- und Passwesen
- Sozialwesen

Deine Qualifikation

- mindestens ein guter Realschulabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand
- Verständnis im Umgang mit modernen Informations- und Bürokommunikationstechniken
- selbstständige Arbeitsweise und Teamfähigkeit
- Kontaktfreudigkeit und Kommunikationsfähigkeit

Wir bieten

- eine Vergütung nach dem TVAöD-Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes. Derzeit sind es im 1. Ausbildungsjahr 1.293,26 €
- im 2. Ausbildungsjahr 1.343,20 €
- im 3. Ausbildungsjahr 1.389,02 € (brutto)
- ein angenehmes Arbeitsklima in einem engagierten Team
- gute Übernahmechancen nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung
- Im praktischen Teil der Ausbildung wirst du in allen Bereichen der Verwaltung eingesetzt. Hierbei erlernst du in den Ämtern Hauptamt, Bauamt, Ordnungsamt, Personalamt, Standesamt und im Bürgerbüro die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten und Aufgabengebiete einer/eines Verwaltungsfachangestellten kennen.
- Der Berufsschulunterricht findet an der Ludwig-Erhard-Schule in Mosbach statt. Im dritten Ausbildungsjahr besuchst du den 3-monatigen Abschlusslehrgang bei der Verwaltungsschule.

Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann sende deine aussagekräftige Bewerbung bis zum 31.10.2025 an die

Gemeinde Hüffenhardt

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt

E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Für Rückfragen steht dir Hauptamtsleiter Louis Krasniq unter der Tel.-Nr. 06268/9205-12 oder per

E-Mail: louis.krasniq@hueffenhardt.de zur Verfügung.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung.



Gemeinde Hüffenhardt
mit Ortsteil Kälbertshausen

Die Gemeinde Hüffenhardt (2.100 Einwohner, Neckar-Odenwald-Kreis) sucht zum 1.9.2025 oder nach Absprache eine engagierte und zuverlässige

Betreuungskraft (m/w/d)
für die Grundschule Hüffenhardt
(Kernzeitbetreuung, Nachmittagsbetreuung).

Ihre Aufgaben

- Betreuung der Grundschul Kinder außerhalb der regulären Unterrichtszeiten (z.B. vor Schulbeginn ab 7.30 Uhr und am Nachmittag von 12.15 bis 14.30 Uhr). Die Betreuungszeit wird im Zuge des Ganztagsausbaus ab September 2026 erweitert.
- Sie unterstützen und begleiten die Ihnen anvertrauten Kinder
- Gestaltung einer angenehmen und sicheren Umgebung zum Spielen, Lernen und Entspannen
- Unterstützung bei den Hausaufgaben
- Ansprechpartner*in für die Kinder bei kleinen Alltagsfragen
- Zusammenarbeit mit dem pädagogischen Team und den Eltern

Für weitere Auskünfte steht Ihnen auch Herr Krasniqi, Hauptamtsleiter, unter der Tel.-Nr. 06268/9205-12 gerne zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung schriftlich oder online bis zum 11.8.2025.

Kontakt Daten

Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
Mailadresse: rathaus@hueffenhardt.de
Die komplette Stellenausschreibung finden Sie unter www.hueffenhardt.de – Rathaus & Service – Ausschreibungen – Stellenausschreibungen

Verkehrsbeeinträchtigungen aufgrund von Baumaßnahmen

In folgenden Bereichen kann es aufgrund von Baumaßnahmen zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommen:

- L 590 Hüffenhardt, Fahrtrichtung Kälbertshausen vom 29.7. bis 31.12.2025 (Baustelleneinfahrt/-ausfahrt Süddeutsche Erdgasleitung)
- L 530 Hüffenhardt Staugasse, Fahrtrichtung Siegelsbach vom 30.7. bis 31.12.2025 (Baustelleneinfahrt/-ausfahrt Süddeutsche Erdgasleitung)
- Hüffenhardt – Wollenberg, L 530, vom 28.8. bis 12.9.2025 (Sanierung der Entwässerungsanlagen)
- Hüffenhardt, Ortsteil Kälbertshausen, K 3941, Lindenstraße vom 1.9. bis 5.9.2025 (halbseitige Sperrung des Verkehrs aufgrund Austausch von Schachtabdeckungen und umliegende Asphaltfläche)

Wir bitten um Beachtung.

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -



Historisches aus unserer Gemeinde

Zeitungsausschnitte mit Zeichnungen des Kunstmalers Edgar John

Trip-Tips vom Tageblatt

Wo die letzten Meiler rauchen ...

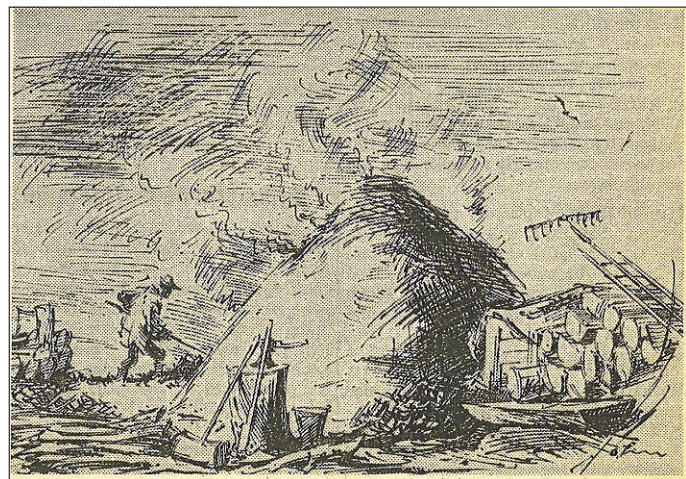
Einem Köhler an seinem glimmenden Holzmeiler zu begegnen, zählt in unseren Tagen als ganz besonderes Erlebnis. Am Waldrand bei Tiefenbach (Landkreis Heilbronn), an der Straße nach

Allfeld, glimmt ein wuchtiger Meiler, und aus den schmalen Ritzen und Spalten der Erdatbedeckung drängen sich kleine graublaue Rauchwölkchen, die einen herzhaften Holzduft verbreiten. Die Veranstalter von Dorf- oder Vereinsfesten sind die besten Kunden des witzigen Köhlers. Aber auch die vorbeifahrenden Urlauber lassen sich gern ein Säckchen mit schwarzglänzender Holzkohle füllen. Ein gutes Motiv für Sonntagsmaler und Fotografen.

Tiefenbach liegt auf der Hochfläche zwischen dem burgenreichen Neckartal bei Gundelsheim und dem reizvollen Schefflenztal. Um die Jahrhundertwende herrschte in den fünf Sandsteinbrüchen dieser kleinen Gemeinde Hochbetrieb. Hier wurden die Steine für viele repräsentative Gebäude und Bürgerhäuser in Heidelberg und Mannheim gebrochen. Rund hundert Einwohner übten damals den schweren Steinhauerberuf aus und zählten zu den begehrtesten Handwerkern. Dieses Dörfchen ist ein guter Ausgangspunkt für bequeme Spaziergänge. Das reizvolle Hügelland mit Fernblicken und die fast noch unberührten Täler und Waldgebiete lassen den Ausflug zu einem nachhaltigen Erlebnis werden. Die romantische Mühlsmühle im Tiefenbachtal (Richtung Höchstberg) ist mit dem Auto in wenigen Minuten zu erreichen. Wenn man aber in Richtung Allfeld weiterfährt, gelangt man schnell zum „Assulzerhof“. Eine herzliche Hausmannskost ist hier Spezialität.

Tageblatt, 29. August 1972

Text und Zeichnung: Edgar John; aus der Sammlung von Karl Heinz Haas



Bekanntmachungen anderer Behörden

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Sprechtag

Wir sind für Sie da

Kurze Wege für unsere Kunden: In unseren Regionalzentren und Außenstellen helfen wir Ihnen bei allen Fragen zu Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente weiter. 120 Versichertenberaterinnen und -berater sowie zahlreiche Sprechtag, Vorträge, Seminare und Messeauftritte ergänzen unser Informationsangebot vor Ort.

Unser Serviceangebot

Unsere Beraterinnen und Berater unterstützen Sie bestmöglich bei Ihren Fragen und Anliegen rund um das Leistungsspektrum der gesetzlichen Rentenversicherung. Sie können alternativ zu einer persönlichen Beratung vor Ort auch gerne unsere Videoberatung oder unsere Telefonberatung nutzen. Diese Services sind ebenso umfangreich wie eine persönliche Beratung vor Ort in einer unserer Dienststellen.

Service für gehörlose, hör- oder sprachgeschädigte Menschen: Für eine persönliche Beratung vor Ort können Sie einen Gebärdensprachdolmetscher Ihrer Wahl mitbringen oder wir stellen Ihnen eine entsprechende Person zur Verfügung. Teilen Sie uns dies bitte im Rahmen der Terminvereinbarung mit. Wir übernehmen

men die Kosten in beiden Fällen. Alternativ ist auch unser Servicetelefon mit Gebärdensprache oder Schriftsprachdolmetscher für Sie da. Informationen finden Sie unter www.deutsche-rentenversicherung.de/badenwuerttemberg – Beratung und Kontakt.

Regionalzentrum Heilbronn

Friedensplatz 4, 74072 Heilbronn

Tel. 07131/6088-0, E-Mail: regio.hn@drv-bw.de

Beratungstermine können telefonisch oder per E-Mail reserviert werden.

Sprechtag in Mosbach

Deutsche Rentenversicherung – Sprechtag (Rathaus)

Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Tel. 06261/82231

Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach (Rathaus)

Dienstag jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr

Eine Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich, eine Antragsaufnahme hier nicht möglich.

Zertifikat

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg ausgezeichnet

Familienfreundlich, flexibel und fair

Vereinbarkeit von Job und Familie?

Für die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) mehr als nur ein Schlagwort.

Im März hat sich die DRV BW als Arbeitgeberin erneut das Zertifikat mit Prädikat zum „audit berufundfamilie“ für weitere drei Jahre gesichert. Andreas Schwarz, Erster Direktor des Regionalträgers, nahm im Juni in Berlin die Auszeichnung entgegen. „Das ist ein starkes Signal für unsere moderne mitarbeiterorientierte Personalpolitik“, erklärt Schwarz.

„Diese Auszeichnung ist für uns kein Selbstzweck, sondern ein echter Ansporn für eine strategisch angelegte Vereinbarkeitspolitik.“

DRV BW entwickelt Angebote für Mitarbeitende weiter

„Seit 2012 trägt die DRV BW als Arbeitgeberin das Zertifikatslogo des ‚audit berufundfamilie‘ – das ist ein großer Erfolg.“

Die Auszeichnung bestätigt unsere intensiven Bemühungen, unseren Mitarbeitenden – Frauen wie Männern – maßgeschneiderte Angebote für die Vereinbarung von Beruf und Familie anzubieten“, sagt Gabriele Prestel, DRV-BW-Gleichstellungsbeauftragte. Das Zertifikat mit Prädikat zeigt, dass Vereinbarkeit bei der DRV BW nicht nur ein Thema auf dem Papier ist. Prestel zeigt auf: „Flexible Arbeitszeiten, vielfältige Teilzeitmodelle, Homeoffice-Möglichkeiten, Eltern-Kind-Arbeitszimmer und ein umfassendes betriebliches Gesundheitsmanagement sind bei uns selbstverständlich.“ Andreas Schwarz ergänzt: „Mit Blick auf die kommenden Jahre wollen wir diese Angebote gezielt weiterentwickeln. Dabei richtet sich der Fokus auch auf das Zusammenspiel von Vereinbarkeit und gelebter Vielfalt.“

Blick auf das diesjährige Dialogverfahren

Im Frühjahr durchlief die DRV BW zum zweiten Mal das sogenannte Dialogverfahren. Dies ist ein schlanker Prozess für Organisationen, die bereits mehrfach zertifiziert wurden.

Der Dialogtag als Kernelement des Verfahrens bot Raum, um zentrale Themen zu vertiefen und neue Handlungsfelder zu identifizieren.

Daraus wurde ein konkretes Handlungsprogramm abgeleitet und von der Geschäftsführung unterzeichnet. Dieses bildet die Grundlage für die Weiterentwicklung der Vereinbarkeitspolitik in den kommenden Jahren.

Die DRV BW hat zum fünften Mal das Zertifikat zum „audit berufundfamilie“ erhalten – zum zweiten Mal mit Prädikat.

Mehr Informationen zur DRV BW als Arbeitgeberin und Stellenangebote finden Interessierte unter www.drv-bw.de/karriere.

Informationen über die Ausbildungs- und Studiengänge bei der DRV BW gibt es unter www.kluuge-koepfe-fuer-die-rente.de.

Nebenjobs

Minijobs sind Bausteine für die Rente

Geringen Eigenanteil zahlen und Rentenanspruch sichern

In Baden-Württemberg gibt es so viele Minijobber wie in keinem anderen Bundesland – und es werden immer mehr.

Laut Statistischem Landesamt ist die Anzahl von 2014 bis 2024 um fast ein Drittel (32,5 Prozent) angestiegen.

Zudem üben Frauen Minijobs zusätzlich zu ihrer Hauptbeschäftigung häufiger aus als Männer. Wie diese Personengruppen von ihren Jobs für die Rente profitieren können, zeigt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) auf.

Automatisch pflichtversichert bei langfristigem Minijob

Wer heutzutage einen Minijob aufnimmt und diesen nicht nur kurzfristig ausübt, ist in der Rentenversicherung automatisch pflichtversichert. Dies hat zur Folge, dass der Arbeitgeber den Beitragsanteil des Arbeitnehmers in Höhe von aktuell 3,6 Prozent vom Lohn einbehält. Minijobber dürfen monatlich bis zu 556 Euro verdienen, hieraus ergibt sich ein Eigenbeitrag von maximal 20,02 Euro. Der Beitragsanteil des Arbeitgebers zur Rentenversicherung beträgt daneben weitere 15 Prozent des Lohns. **Als Minijobber vom kompletten Leistungsangebot profitieren**

Die Einzahlungen erhöhen den späteren Rentenanspruch. Viel wichtiger ist aber, dass hiermit vollwertige Pflichtbeiträge erworben werden. Dadurch sichert sich der Minijobber das komplette Leistungsangebot der gesetzlichen Rentenversicherung. Unter anderem kann der Anspruch auf eine Rente wegen Erwerbsminderung oder Leistungen zur Rehabilitation aufrechterhalten beziehungsweise begründet werden.

Wer dennoch den geringen Eigenbeitrag sparen möchte, kann beim Arbeitgeber die Befreiung von der Rentenversicherungspflicht beantragen. Vorher sollte jedoch eine Beratung beim Rentenversicherungsträger in Anspruch genommen werden.

Information

Mehr Informationen enthält die kostenfreie Broschüre „Minijob – Midijob: Bausteine für die Rente.“ Sie kann unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen oder bestellt werden.

Abfallwirtschaft im Neckar-Odenwald-Kreis



Zwingenberg gewinnt die NOK BioMasters Challenge – Mudau und Ravenstein auf den Plätzen zwei und drei

Was für ein Finale! Nach drei Monaten Bioabfalltrenn- und Sammelfieber stehen endlich die Sieger der ersten von der Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald (KWiN) ins Leben gerufenen BioMasters Kampagne fest. Das Ziel der 27 Gemeinden im Neckar-Odenwald-Kreis dabei: möglichst wenige Fehlwürfe und damit möglichst wenig stehen gebliebene BioEnergieTonnen in der eigenen Gemeinde zu haben. Am Ende hat sich Zwingenberg in buchstäblich letzter Sekunde, mit einer unglaublichen Quote von 0,56 % an stehen gebliebenen Biotonnen, Platz 1 gesichert. Auf den starken Plätzen zwei und drei folgen Mudau und Ravenstein, die mit Quoten von 0,74 % und 0,90 % ebenfalls beeindruckend niedrige Fehlwurfquoten aufweisen und sich mit ihrer Platzierung unter den Top 3 neben Zwingenberg einen der drei begehrten Eiswaagen sichern konnten.

Gemeinsam für Umwelt und Nachhaltigkeit

„Die BioMasters Kampagne hat eindrucksvoll gezeigt, dass der Neckar-Odenwald-Kreis beim Thema Umweltschutz und Nachhaltigkeit zusammensteht“, betont KWiN-Vorstand Sebastian Damm und lobt die vielen großartigen Beiträge und das Engagement der Bürgermeister mitsamt ihren Kommunen, deren tatkräftige und sportliche Unterstützung insbesondere auf Social Media für richtig Bewegung gesorgt und damit den Erfolg der Kampagne überhaupt erst möglich gemacht habe. Wie eng das Rennen letztlich war, zeigt ein Blick auf das Ranking der Top 10, wo jede saubere Tonne einen Unterschied machte und die Plätze meist nur wenige Zehntelprozentpunkte trennten:

Die Top 10 der NOK BioMasters Championship 2025

Zwingenberg	0,56 %
Mudau	0,74 %
Ravenstein	0,90 %
Limbach	0,98 %
Schefflenz	1,03 %
Seckach	1,20 %
Höpfingen	1,20 %
Walldürn	1,29 %
Schwarzach	1,33 %
Hardheim	1,37 %

140.000 geleerte BioEnergieTonnen und enorme Reichweite auf Social Media

Über 100.000 Klicks auf Social-Media haben die Beiträge zur Kampagne bisher erzielt – ein eindeutiger Beleg dafür, wie groß das Interesse und die Beteiligung innerhalb der Bevölkerung für das Thema ist. Von rund 140.000 im Aktionszeitraum geleerten Biotonnen sind im Aktionszeitraum im Durchschnitt 1,5 % aufgrund nachweislicher Fehlwürfe stehen geblieben – ein Wert, der

zeige, dass man hier im Neckar-Odenwald-Kreis beim Thema Bioabfalltrennung auf dem richtigen Weg sei, so Damm.

Über 550 neu ausgelieferte BioEnergieTonnen

Auch ganz praktisch zeigt sich der Erfolg der Kampagne: Allein im Aktionszeitraum konnten über 550 neue BioEnergieTonnen im Landkreis ausgegeben werden. Damit beteiligen sich immer mehr Haushalte aktiv an der getrennten Sammlung organischer Abfälle – eine wichtige Grundlage für die Erzeugung klimafreundlicher Energie aus Bioabfall und gleichzeitig ein wichtiger Beitrag zur Verringerung des Restmüllaufkommens.

Eiswagen-Events in Planung

Aber jetzt heißt es erst mal feiern. Dazu werden gerade die Termine für den Eiswagen-Besuch mit den drei Gewinner-Gemeinden individuell abgestimmt und dann rechtzeitig lokal bekannt gegeben.

Bioabfallsammlung bleibt Thema

Auch nach dem offiziellen Kampagnenende wird das Thema Bioabfalltrennung auf den Social-Media-Kanälen der Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald weiter präsent bleiben, mit dem Ziel, das Bewusstsein für eine saubere Biotonne dauerhaft zu stärken.

Landratsamt

Neckar-Odenwald-Kreis



Damit die Böden nicht mehr sauer sind:

Bodenschutzkalkungen in den Wäldern bei Limbach

Ein Gemisch aus natürlichem Dolomitgestein, Holzasche und Wasser soll die vom Menschen verursachte Versauerung der Waldböden abmildern. Wie die Forstbehörde des Landratsamts Neckar-Odenwald-Kreis mitteilt, starten deshalb im Laufe dieser Woche die Bodenschutzkalkungen, also das Verteilen dieses Gemisches, im Wald der Stiftung Schönau bei Limbach. Insgesamt werden dabei rund 180 Hektar Wald auf den Gemarkungen Laudenberg und Krumbach gekalkt. Die Ausbringung erfolgt mit einem Spezialfahrzeug vom Boden aus. Die Maßnahme wird je nach Witterung ein bis zwei Wochen Zeit beanspruchen.

„Mit der Ausbringung von Kalk wird der wurzelschädigenden, menschengemachten Versauerung der Waldböden entgegengewirkt und die natürlichen Regenerationsprozesse der Böden werden unterstützt. Das bildet eine entscheidende Grundlage für klimastabile Wälder, die viele wichtige Funktionen haben, beispielsweise als Wasserfilter, Rohstofflieferant, Kohlenstoffspeicher und Erholungsraum. Im Ergebnis steigt damit die Vielfalt und Häufigkeit von Bodenlebewesen spürbar an, was auch die Kohlenstoffspeicherung in den Böden verbessert“, betont Heidi Pammer, Ansprechpartnerin für die Bodenschutzkalkung bei der unteren Forstbehörde im Neckar-Odenwald-Kreis.

Die Flächen liegen zwischen Laudenberg und Balsbach, Laudenberg und Limbach sowie nördlich von Krumbach. In den betroffenen Waldgebieten kommt es während der Ausbringungsarbeiten zu Waldsperrungen. Das Landratsamt bittet die Bevölkerung darum, die ausgeschilderten Sperrhinweise zu beachten. Eine gesundheitliche Gefährdung für Menschen durch das Kalkmaterial besteht nicht.

Es ist allerdings mit einer Staubentwicklung sowie mit einem erhöhten Lkw-Verkehr aufgrund der Materialanlieferungen zu rechnen.

Die Auswahl der Flächen erfolgt auf wissenschaftlicher Basis sowie anhand gewonnener Bodenproben. Die Flächen sind alle mit der Forstlichen Versuchsanstalt Baden-Württemberg sowie der Naturschutz- und Wasserbehörde abgestimmt.

Standorte und Lebensstätten kalkungssensitiver Arten werden ausgespart. Das Vorhaben wird mit Mitteln der EU im Rahmen des ELER und mit Mitteln des Bundes und des Landes Baden-Württemberg aus der Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes finanziert.

Begleitung im Alltag: Kurs für pflegende Angehörige und organisierte Nachbarschaftshilfe

Selbstbestimmt so lange wie möglich in der vertrauten Umgebung leben – das ist oft der Wunsch älterer oder pflegebedürftiger Menschen. Für seine Angehörigen da sein und sie gut versorgen – das möchten die pflegenden Personen leisten. Um Interessierte auf eine Pflegesituation vorzubereiten oder Menschen, die sich bereits in einer solchen befinden, zu unterstützen, hat die Katholische Landfrauenbewegung der Erzdiöze-

se Freiburg in Zusammenarbeit mit der AOK-Pflegekasse, der Nachbarschaftshilfe Hardheim und Umgebung e.V. sowie der Kommunalen Pflegekonferenz Neckar-Odenwald-Kreis die Qualifizierungsmaßnahme „Begleitung im Alltag – Kurs für pflegende Angehörige und organisierte Nachbarschaftshilfe“ ins Leben gerufen. Der Kurs findet vom 23. September bis zum 13. November in Mosbach statt. Starttermin ist Dienstag, 23. September um 18.00 Uhr in der AWO-Seniorenwohnanlage Mosbach, Brückenstraße 1, in Mosbach. Die darauffolgenden Kurstermine finden immer dienstags und donnerstags von 18.00 bis 20.30 Uhr statt. Der Kurs hat das Ziel, den Teilnehmenden Grundkenntnisse und praktische Erfahrungen für die Betreuung, die Pflege und den Umgang mit älteren Menschen zu vermitteln. In drei Blöcken erhalten die Teilnehmenden wertvolle Tipps, um sich auf eine kommende Pflegesituation vorbereiten oder eine bestehende noch besser bewältigen zu können. Die Themen „Der Mensch im Alter“, „Häusliche Krankenpflege“ und „Unterstützung und Hilfe“ werden an 16 Abenden mit je drei Unterrichtseinheiten behandelt. Eine Unterrichtseinheit dauert 45 Minuten.

Besprochen werden beispielsweise geistige oder seelische Veränderungen im Alter, demenzielle Krankheitsbilder, aber auch Patienten- und Betreuungsverfugungen. Der Austausch über eigene Erfahrungen und das persönliche Gespräch mit anderen in der Gruppe sollen zudem Pflegenden helfen, mit den eigenen Belastungen in dieser Situation besser umzugehen.

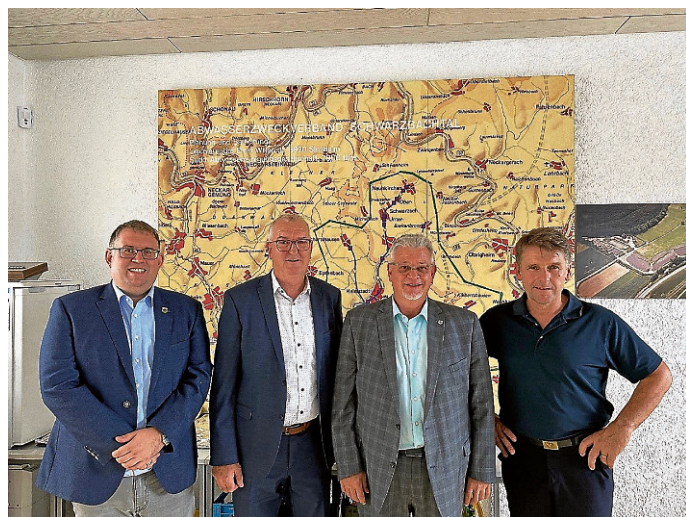
Der Kurs ist insbesondere auch für Helfende in Nachbarschaftshilfe-Vereinen und Interessierte, die sich zukünftig eine Mitarbeit oder den Aufbau einer Nachbarschaftshilfe vorstellen können, konzipiert. Die Kosten des Kurses übernimmt die AOK-Pflegekasse – unabhängig von ihrer eigenen Pflegekasse.

Anmelden können sich Interessierte bei Christel Erbacher vom Verein Nachbarschaftshilfe Hardheim und Umgebung (Tel. 06283/8664, Mobil 0160/91750720, E-Mail: info@nachbarschaftshilfe-hardheim.de) oder bei Andrea Körner, Altenhilfefach- und Wohnraumberatung beim Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis (Tel. 06261/8422-84, E-Mail: andrea.koerner@neckar-odenwald-kreis.de). Hier erhalten Interessierte auch Auskünfte und nähere Informationen zum Angebot.

Abwasserzweckverband Schwarzbachtal

Verabschiedung des Verbandsvorsitzenden

Herrn Wolfgang Jürriens beim AZV Schwarzbachtal



V.l.n.r. neuer 1. stellv. Vorsitzender Bürgermeister Stefan Kron, ehemaliger Vorsitzender Bürgermeister Wolfgang Jürriens, neuer Vorsitzender Bürgermeister Mathias Haas und neuer 2. stellv. Vorsitzender Bürgermeister Thomas Seidelmann

Nach 16-jähriger Amtszeit als Bürgermeister der Gemeinde Helmstadt-Bargen tritt Wolfgang Jürriens Ende Juli 2025 in den wohlverdienten Ruhestand. Damit endet auch automatisch sein Amt als Vorsitzender des Abwasserzweckverbands Schwarzbachtal, welches er über neun Jahre ausgeübt hat. Zuvor war er bereits viele Jahre als stellvertretender Verbandsvorsitzender tätig.

Wichtige Maßnahmen wie der Einstieg in die Überarbeitung der gesamten Kläranlage im Hinblick auf den Energiebedarf und die Leistungsfähigkeit sowie die in diesem Zusammenhang erstell-

te Machbarkeitsstudie mit mehrjährigem Umsetzungs- und Realisierungskonzept wurden von Herrn Jürriens angestoßen und begleitet.

Herr Jürriens, der seit 2009 Mitglied im Verwaltungsrat und in der Verbandsversammlung ist, hat mit großem Engagement und seiner hohen Fach- und Sachkompetenz den Verband in eine sichere und geordnete Zukunft geführt. Besonders seine lösungsorientierte und menschliche Art war für den Verband von großem Wert.

Im Rahmen der Verbandsversammlung am 22. Juli 2025 dankte sein Nachfolger, Bürgermeister Mathias Haas aus Schwarzbach, Herrn Jürriens für die geleistete Arbeit. Für die Zukunft wünscht der Verband Herrn Jürriens alles erdenklich Gute.

Neuer erster stellvertretender Verbandsvorsitzender wird Herr Bürgermeister Stefan Kron aus Aglasterhausen. Zum zweiten stellvertretenden Vorsitzenden wurde der Neckarbischofsheimer Bürgermeister Thomas Seidelmann gewählt.

Naturpark Neckartal-Odenwald

Premiere im Naturpark: „Herbstgenuss auf dem Bauernhof“ erstmalig am 28. September auf dem Heinrich Hof

Mit „Herbstgenuss auf dem Bauernhof“ startet der Naturpark Neckartal-Odenwald ein neues Veranstaltungsformat. Die Veranstaltung ergänzt die beliebte Reihe „Brunch auf dem Bauernhof“ und findet in diesem Jahr zum ersten Mal am Sonntag, 28. September 2025 ab 11.00 Uhr auf dem Heinrich Hof in Obrigheim statt.

Im Mittelpunkt stehen regionale Küche, Landwirtschaft zum Anfassen und ein familienfreundliches Rahmenprogramm. Das Buffet bietet herbstliche Spezialitäten aus eigener und regionaler Produktion – darunter Suppe, Salate, Kalbsgeschnetzeltes, vegetarische Reispfanne, Rosmarinkartoffeln, süße Desserts und vieles mehr. Ein Begrüßungsgetränk sowie ausgewählte alkoholfreie Getränke werden ebenfalls gereicht.

Für das i-Tüpfelchen auf der Atmosphäre sorgt das Jazz-Duo „Bi-O“. Ergänzt wird das Programm mit Führungen durch Stall und Folienhaus sowie einem Kinderprogramm für junge Gäste. Alle Informationen und das gesamte Angebot findet man unter www.naturpark-neckartal-odenwald.de/geniessen/herbstgenuss

Neuer Komfort-Wanderweg in Heidelberg eingeweiht

Bürgermeister Schmidt-Lamontain: „Unser Ziel ist ein Stadtwald, der allen offensteht.“

Der Naturpark Neckartal-Odenwald hat gemeinsam mit der Stadt Heidelberg einen weiteren Schritt in Richtung inklusives Naturerleben unternommen: Am Mittwoch, 30. Juli 2025, wurde der dritte Komfort-Wanderweg im Naturpark Neckartal-Odenwald offiziell eröffnet – im Kur- und Heilwald am Königstuhl. Der rund 3,8 Kilometer lange Rundweg beginnt am Wanderparkplatz Schwabenweg und führt auf befestigten Wegen durch den Heidelberger Stadtwald.

Der neue Weg richtet sich an Menschen mit unterschiedlichen Mobilitätsbedürfnissen: Er eignet sich für Rollstuhlfahrende ebenso wie für Personen mit Rollator oder Familien mit Kinderwagen. Flache Steigungen, feste Bodenbeläge, regelmäßige Sitzgelegenheiten und eine gute Anbindung an barrierefreie Infrastruktur sorgen für Sicherheit und Komfort.

Stadtwald für alle zugänglich machen

„Mit dem neuen Komfort-Wanderweg stärken wir das Prinzip der Teilhabe – auch in der freien Landschaft.“

Unser Ziel ist ein Stadtwald, der allen offensteht. Ob anspruchsvoller Anstieg über die Himmelsleiter oder bequemer Rundweg am Schwabenweg:

In Heidelberg ist für jede und jeden etwas dabei“, sagte Umweltbürgermeister Raoul Schmidt-Lamontain.

Paul Siemes, Geschäftsführer des Naturparks Neckartal-Odenwald, ergänzte: „Mit dem dritten Komfort-Wanderweg stärken wir unser Ziel, Natur für alle zugänglich zu machen. Gerade Heidelberg als Vorreiterstadt in Sachen Nachhaltigkeit und Inklusion zeigt hier, wie gut sich Naturschutz und Barrierefreiheit miteinander verbinden lassen.“

Inklusives Naturerleben weiterentwickeln

Raffael Manzl, Projektleiter beim Naturpark Neckartal-Odenwald, hob die Qualitäten des neuen Weges hervor: „Die Route am Schwabenweg ist ideal, um Naturerleben und Bewegung für alle zu ermöglichen. Wir setzen damit das Konzept eines inklusiven Naherholungsraums konsequent fort.“

Der neue Komfort-Wanderweg ergänzt das bestehende gesundheitsorientierte Angebot im Kur- und Heilwald am Königstuhl, der im Juli 2024 erneut als solcher zertifiziert wurde. Die Auszeichnung bestätigt die besondere Eignung des Stadtwalds für gesundheitsfördernde Aufenthalte im Grünen – unter anderem durch gute Luftqualität, Ruhe, naturnahe Umgebung und gezielte Bewegungsangebote. Der Heilwald richtet sich nicht nur an Patientinnen und Patienten der benachbarten Rehaklinik Heidelberg-Königstuhl, sondern steht auch allen anderen offen, die Erholung und Bewegung in der Natur suchen.

Hintergrund: Projekt Komfort-Wanderwege im Naturpark

Das Projekt „Komfort-Wanderwege im Naturpark“ wird vom Naturpark Neckartal-Odenwald gemeinsam mit den Mitgliedskommunen und geschulten inklusiven Wanderbotschafterinnen und -botschaftern umgesetzt. Ziel ist es, durch die Ausweisung der Komfort-Wanderwege mehr Menschen einen Zugang zur Natur zu ermöglichen.

Weitere Informationen zu den bestehenden Komfort-Wanderwegen finden sich unter www.naturpark-neckartal-odenwald.de/komfort-wanderwege.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Hüffenhardt und Kälbertshausen

Pfarrbüro

Pfarrer Fritjof Ziegler

Tel. 06268/228, 0176/83583442, Fax 06268/6377

E-Mail: hueffenhardt-kaelbertshausen@kbz.ekiba.de

Web: www.Evang-Kirche-Hueffenhardt-Kaelbertshausen.de

Hauptstraße 22, 74928 Hüffenhardt

Bürostunden

Donnerstag, 9.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenspruch

Wandelt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit. Epheser 5,8b.9

Kollekte

Die Kollekte ist für Stipendien für Theologinnen und Theologen aus Partnerkirchen der EKD, insbesondere für politisch verfolgte Personen, bestimmt.

Hüffenhardt

Donnerstag, 7.8.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe nach Absprache

Sonntag, 10.8.

9.30 Uhr Gottesdienst mit Karsten Gallion

Mittwoch, 13.8.

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Donnerstag, 14.8.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe nach Absprache

Kälbertshausen

Sonntag, 10.8.

10.45 Uhr Gottesdienst mit Karsten Gallion

Nachrichten

Urlaub im Pfarramt

Pfarrer Ziegler ist bis 24. August nicht im Dienst. Sollten Sie einen Pfarrer benötigen, wenden Sie sich bis 9. August an Pfr. Müller (Obrigheim), vom 10. bis 17. August an Pfr. Ihrig in Haßmersheim und vom 18. bis 24. August an Pfr. in Bährle in Mosbach (Johannes-Diakonie: Tel. 06261/88245).

Das Pfarrbüro bleibt besetzt zu den üblichen Zeiten (siehe oben).

Kirchenwahlen

Alle sechs Jahre werden Kirchenälteste gewählt, und zwar am liebsten auch für die ganze Wahlperiode (Einzelabsprachen möglich). In den letzten sechs Jahren sind wir trotz erheblicher Herausforderungen (Corona, Strukturprozess der Landeskirche) in Kälbertshausen ganz ohne und in Hüffenhardt mit wenigen Nachwahlen ausgekommen. Dafür erst einmal ein großes Dankeschön an das Durchhaltevermögen der beiden Teams.



1. Advent 2025
Kirchenwahlen.de

Foto: Freie Nutzung:
Ev. Landeskirche in Baden

Am ersten Adventssonntag 2025 werden die Kirchenältesten neu gewählt: Wer sich dafür bewerben und damit hautnah an der Fortführung des Strukturprozesses (oder in Hüffenhardt an der Kirchenreparatur) teilhaben möchte, hat dafür Zeit bis 26. September. Genauso möglich ist es, geeignete Personen vorzuschlagen. In beiden Fällen benötigen Sie einen Wahlvorschlag, der die Unterschrift der vorgeschlagenen Person sowie zehn Unterstützer-Unterschriften enthalten muss. Weitere Informationen im Pfarramt oder unter www.kirchenwahlen.de. Kirchenälteste sind nicht automatisch diejenigen, die alles in der Gemeinde machen müssen – aber sie sind diejenigen, die zusammen die Verantwortung übernehmen und Initiativen erst möglich machen.

Konzert am 10. August in der Evang. Kirche Hüffenhardt
Herzliche Einladung zu einem Konzert mit dem Duo Ferrara, das sind Annina Holland-Moritz und Stefan Conradi, mit Musik für Fagott und Gitarre von Beethoven bis Udo Jürgens. Beginn 17.00 Uhr. Weitere Informationen in der Rubrik „Konzertkirche Hüffenhardt“

Telefonseelsorge

Tel. 0800/1110111 oder 0800/1110222, mobil 11612

Kultur in der Kirche

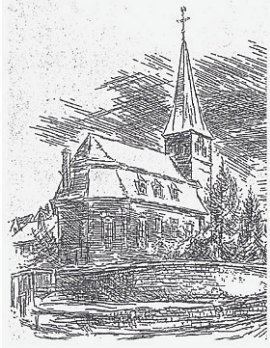
**Evangelische Kirche
Hüffenhardt**

Sonntag, 10.08.2025, 17 Uhr

**Musik
für**

**Fagott und Gitarre
von**

**Beethoven bis
Udo Jürgens**



Duo Ferrara:
**Annina Holland-Moritz
Stefan Conradi**

Evangelische Kirchengemeinde Hüffenhardt
hueffenhardt-kaelbertshausen@kbz.ekiba.de Tel.: 06268/228
<https://kulturkirche-hueffenhardt.de>

Foto: Martin Schreiner

Ökumenische Nachrichten

Seniorentreff

Herzliche Einladung zum Seniorentreff am Donnerstag, 14. August um 14.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Hüffenhardt. Wir laden Sie zu Kaffee und Kuchen sowie zum Plaudern ein. Sie waren noch nie dabei und wissen nicht, was Sie genau erwartet? Probieren Sie es aus.

Förderkreis Kulturkirche Hüffenhardt

Kammermusik für Fagott und Gitarre

Seltene Besetzung mit dem „Duo Ferrara“

Die Evangelische Kirchengemeinde Hüffenhardt lädt im Rahmen ihrer Reihe „Kultur in der Kirche“ am Sonntag, 10. August, 17.00 Uhr, zu einem sommerlichen Reigen mit Kammermusik

für die selten zu hörende Kombination von Fagott und Gitarre in die Kirche ein. Diese ebenso reizvolle wie selten zu hörenden Besetzung sind Annina Holland-Moritz (Fagott) und Stefan Conradi (Gitarre, Ukulele). Als Duo Ferrara stellen die beiden Musiker seit 2010 in zahlreichen Konzerten, CD-Publikationen oder auch einem Auftritt bei einer Livesendung des SWR ihre hohen künstlerischen Qualitäten unter Beweis. Mit einem bunten Strauß bekannter und weniger bekannter Melodien von Silvius Leopold Weiss über Beethoven und Wagner bis Udo Jürgens bietet das Programm ein breites musikalisches Spektrum. Den beiden Künstlern gibt es Gelegenheit, die vielfältigen Möglichkeiten der kleinen Besetzung erlebbar zu machen. Freuen Sie sich auf diese Perle in der Reihe der Hüffenhardter Konzerte. Der Eintritt ist frei. Spenden für die kulturelle Arbeit der Kirchengemeinde sind willkommen.

Katholische Seelsorgeeinheit

Bad Rappenau und Obergimperm



Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimperm, St. Josef Untergimperm, St. Margaretha Grombach, St. Ägidius Kirchardt

Pfarradministrator: Lukas Biermayer

Pfarrbüro: Bad Rappenau, Salinenstr. 13

Tel. 07264/4332, Fax: 07264/2449

E-Mail: pfarramt.badrappenau@kath-badrappenau.de

Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Mo., 10.00 – 12.00 Uhr, Mi., 8.00 – 10.00 Uhr, Do., 16.00 – 18.00 Uhr, Di. + Fr. geschlossen.

Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro.

Donnerstag, 7.8.

Bad Rappenau 16.00 Uhr Gesprächsraum geöffnet bis 18.00 Uhr

Obergimperm 17.50 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 8.8.

Bad Rappenau 15.00 Uhr Stunde der göttlichen Barmherzigkeit

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Kirchardt 13.00 Uhr Trauung des Brautpaares Manuel Schenk und Tamara Ludwig

Samstag, 9.8.

Obergimperm 10.00 Uhr Ökum. Gottesdienst beim Motorradtreffen in Obergimperm

Siegelsbach 17.00 Uhr Rosenkranz

Hüffenhardt 17.45 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 10.8.

Bad Rappenau 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Untergimperm 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Grombach 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Montag, 11.8.

Hüffenhardt 18.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 12.8.

Bad Rappenau 18.45 Uhr Meditation/Kontemplation im Gemeindezentrum

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz

Siegelsbach 18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 13.8.

Bad Rappenau 9.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Betstunde um Priesterberufungen

Untergimperm 18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 14.8.

Bad Rappenau 16.00 Uhr Gesprächsraum geöffnet bis 18.00 Uhr

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Vorabendmesse zu Marie Himmelfahrt mit Kräuterweihe

Eingeschränkte Erreichbarkeit des Pfarrbüros während der Sommerferien (31.7. – 13.9.2025)

In den Sommerferien ist das Pfarrbüro nicht immer zu festen Zeiten besetzt. Wir sind persönlich zu diesen Öffnungszeiten für Sie

da: montags von 10.00 bis 12.00 Uhr und mittwochs von 8.00 bis 10.00 Uhr

Ihre Anliegen und Mitteilungen können Sie uns aber gerne per E-Mail (pfarramt.badrappenau@kath-badrappenau.de) oder telefonisch über den Anrufbeantworter (Tel. 07264/4332) zukommen lassen.

Wir werden uns dann bei Ihnen melden.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit und allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start ins erste oder neue Schuljahr.

Qualifizierungskurs 2025 Ehrenamtliche Palliativbegleitung

Leben und Sterben gehören untrennbar zusammen.

Wo es Leben gibt, gibt es auch Tod. Wie gehen wir damit um?

So, dass wir Abschied und Tod verdrängen?

Oder so, dass wir im Angesicht des Todes ein erfülltes Leben leben können?

Wer sich seiner eigenen Endlichkeit bewusst wird, lebt intensiver. Der Kirchlich Ambulante Hospizdienst Kraichgau bietet einen Qualifizierungskurs für Menschen an, die sich für die Hospizarbeit qualifizieren möchten.

Für alle, die sich mit dieser Thematik auseinandersetzen wollen oder schon die Absicht haben, sich ehrenamtlich zu engagieren, bieten wir dieses „Grund- und Aufbau-seminar“ über 100 LE an.

Die Themen des Seminars

- Sterbende begleiten lernen
- Vorbereitung auf den Kontakt mit schwerstkranken und sterbenden Menschen und ihrem Umfeld
- Thematisierung von Fragen und Themen, die an der Grenze des Lebens zu beobachten sind

Termine (Mittwoch, Freitag und Samstag)

Fr., 26.9. und Sa., 27.9.2025

Mi., 1.10. und Fr., 10.10.2025

Fr., 17.10. und Sa., 18.10.2025

Fr., 24.10. und Sa., 25.10.2025

Mittwochs und freitags von 17.30 bis 21.30 Uhr, samstags von 9.00 bis 16.00 Uhr

Das Seminar findet in den Räumen der Tagespflege mit Pfiff, Otto-Hahn-Straße 1, 75031 Eppingen statt.

Teilnahmegebühr: 120,- € inkl. Abschlusswochenende am 10.4.2026 bis 12.4.2026

im Bildungshaus Bruder Klaus in Neckarelz

Anmeldung bitte bis 1.9.2025 bei Frau Müller, mobil: 0152/09252970, E-Mail: em@kirchlicher-hospizdienst.de.

Infos/Kursleitung: Frau Elke Müller vom Kirchlich Ambulanter Hospizdienst Kraichgau e.V., Otto-Hahn-Straße 1, 75031 Eppingen

Mobil: 0152/09252970, E-Mail: em@kirchlicher-hospizdienst.de

Kur- und Klinikseelsorge

Spirituelle Abendspaziergang

Wir freuen uns wieder auf viele Spaziergänger am Freitag, 15.8. zum gemeinsamen spirituellen Abendspaziergang. Treffpunkt ist um 18.45 Uhr vor der Salinen-Klinik, Salinenstr. 43 in Bad Rappenau. Sie sind herzlich eingeladen. Egal, ob Sie zurzeit in einer der Kliniken sind, hier ein paar Urlaubstage verbringen oder zu unseren Gemeinden gehören. Unsere Veranstaltungen sind offen für alle Interessierten. Gerne nehmen wir uns Zeit für ein Gespräch mit Ihnen. Wir unterliegen der Schweigepflicht. Wir wünschen Ihnen alles Gute und Gottes Segen. Monika Haas und Jürgen Steinbach (Sie finden die Angebote der Kurseelsorge auch unter www.seelenbad-rappenau.de)

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Hüffenhardt

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Walter Neff,
Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

Jehovas Zeugen

Im Löhle 5, 74206 Bad Wimpfen

www.jw.org

Jeder ist willkommen. Eintritt frei. Keine Geldsammlungen. Die Zusammenkünfte finden im Gemeindesaal unter der genannten Adresse statt. Eine Teilnahme per Videokonferenz ist ebenfalls möglich.

Kontakt Gemeinde Bad Wimpfen, Tel. 0157/34926996

Kontakt Gemeinde Neckarsulm, Tel. 01523/8208254

Mittwoch und Donnerstag

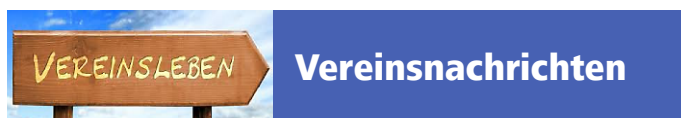
19.00 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ u.a. Wertvolles für uns aus dem Bibelbuch „Sprüche“ (Kapitel 25) einschließlich Kurzvortrag „Guter Rat zum Thema Kommunikation“.

Samstag

18.00 Uhr Bibel und Praxis
Vortrag „Jehova zu dienen bringt Freude“ und Wachturm-Bibelstudium

Sonntag

10.00 Uhr Bibel und Praxis
Vortrag „Warum nach biblischen Maßstäben leben?“ und Wachturm-Bibelstudium



Hüffenhardter Carnevalsverein



Ein unvergesslicher Tag auf dem Bauernhof

Am 2.8.2025 erlebten 15 Kinder einen ganz besonderen Ausflug. Unter dem Motto „Hof(er)leben mit allen Sinnen“ verbrachten wir einen tollen Vormittag auf dem Bauernhof in Elztal-Auerbach. Die Kinder hatten die Gelegenheit, den Bauernhof hautnah zu erleben – zu fühlen, zu riechen und zu schmecken – ein echtes Abenteuer für alle Sinne.

Nach einer herzlichen Begrüßung von Larissa durften wir gleich die beiden Esel Freddy und Gretl kennenlernen. Die Kinder konnten die Esel mit Futter versorgen und lernten dabei, wie alt Esel werden können und wie neugierig Freddy und Gretl sind. Anschließend pflückten die Kinder bunte Blumensträuße aus Löwenzahn, Klee und Blumen, über die sich die kleinen Häschen sehr freuten. Nach der Fütterung durften die Kinder die Hasen streicheln und wollten gar nicht mehr damit aufhören, so weich war das Fell.

Ein weiterer spannender Teil des Tages war das Erleben der Stallarbeit bei den Rindern. Die Kinder lernten, wie wichtig die Stallarbeit ist und wie unterschiedlich sich Heu und Stroh anfühlen. Zudem erfuhren die Kinder, dass es wichtig ist, dass das Futter der Tiere nicht vermischt wird, da jedes Tier andere Bedürfnisse hat. Die Kinder konnten es auch kaum erwarten, die vielen Schweinchen auf dem Hof zu treffen. Nicht nur die Kinder waren ganz aufgeregt. Auch die Schweine warteten schon neugierig auf unsere Kinder und grunzten und schnüffelten fröhlich. Die Kinder lernten auch, dass es am Hof nicht nur die vielen verschiedenen Tiere gibt. Sie erfuhren, dass aus dem Mist und der Gülle der Tiere etwas hergestellt wird, was jede Familie benötigt. In der hofeigenen Biogasanlage wird Strom produziert, von dem viele Haushalte in der Umgebung profitieren.

Zum Abschluss des Tages wurde noch ein Geheimnis gelüftet: Was hat Schokolade mit dem Bauernhof zu tun? Für die Herstellung von Vollmilchschokolade ist nicht nur die Kakaobohne wichtig, sondern auch die Milch von den Milchkühen. Somit steckt in jedem Stückchen Vollmilchschokolade auch ein Teil des Bauernhofs. Am Ende durften die Kinder erzählen, was ihnen am Bauernhof am besten gefallen hat und erhielten eine Urkunde über die Teilnahme an dem Kinderferienprogramm.

Der Ausflug auf den Bauernhof in Elztal-Auerbach war für alle Kinder ein tolles Erlebnis. Sie konnten den Hof mit allen Sinnen erleben – sehen, hören, riechen, fühlen und schmecken – viel Neues entdecken und vor allem viel Spaß haben. Ein Tag, der den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Foto: Britta Mohr

Dorfleben Kälbertshausen

Kälbertshäuser Sommer

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir freuen uns sehr, euch herzlich zu unserem 1. Kälbertshäuser Sommer einzuladen. Die Veranstaltung findet am Freitag, 15. August und Samstag, 16. August statt. Am Freitag erwartet euch ab 17.30 Uhr beste Feierstimmung mit mehreren DJs und einem Auftritt der Band Yi1. Der Samstag startet mit einer Kinderdisco von 15.00 bis 16.00 Uhr – perfekt für die Kleinen. Von 15.00 bis 18.00 Uhr gibt es außerdem leckeren Kaffee und Kuchen, begleitet von gemütlicher Unterhaltungsmusik. Am Abend gehts weiter mit dem Akustikduo Fuchs & Hase, bevor die Coverband Valine Vibe übernimmt und bis in die Nacht für Stimmung sorgt. Für den Hunger ist natürlich gesorgt: An beiden Tagen bekommt ihr Zwiebelsteak, Brat- und Currywurst sowie Pommes. Kalte Getränke, Bier vom Fass und ein Barbetrieb sorgen für die passende Erfrischung und eine ausgelassene Atmosphäre.

Alle weiteren Infos findet ihr auf unserer Webseite:

www.dorfleben-kaelbertshausen.de.

Wir freuen uns auf euch.



KÄLBERTSHÄUSER SOMMER

15. & 16.08.25



**WAGENSEEHÜTTE
KÄLBERTSHAUSEN
(SPORTPLATZ)**



FR: DJS & Yi1

SA: LIVEBANDS

BEWIRTUNG & BAR

DORFLEBEN KÄLBERTSHAUSEN E.V.

LINDENSTR. 49, 74928 HÜFFENHARDT | INFO@DORFLEBEN-KAELBERTSHAUSEN.DE



FREITAG, 15.08.2025

17:30	Einlass
18:00-19:30	DJ Timo
19:30-21:00	Marc Masaru
21:00-22:30	DJ Bassic
22:40-00:00	Yi1
00:00-02:00	SHINPI.

SAMSTAG, 16.08.2025

15:00-16:00	Kinderdisco
16:30-18:00	Blasmusik/Alleinunterhalter
18:30-19:30	Akustik-Duo Fuchs & Hase
21:00-02:00	Coverband Valine Vibe

Samstags:

15:00-18:00
Kaffee & Kuchen



**INKL. BEWIRTUNG VOM
GRILL, KALTE GETRÄNKE
& BARBETRIEB**

ENTRITT: SAMSTAG MITTAG FREI / FREITAG & SAMSTAG ABEND 5€

Fotos: Dorfleben Kälbertshausen e.V.

Sportverein Kälbertshausen



Radausfahrt



Fotos: Martin Erlewein

Am Sonntag, 27.7.2025 fand eine 1-tägige Radausfahrt des SVK statt. 16 Teilnehmer fuhren an der Elsenz entlang Richtung Eppingen.



Das Wetter war leider durchwachsen.

In Eppingen angekommen, ging man geschlossen auf das Stadtfest.

Nach gemütlichem Zusammensein und einem heftigen Regenschauer fuhr man um 15.00 Uhr wieder zurück.

Die Tagesstrecke betrug 82,5 km.

Es kamen alle wieder wohlbehalten in Hüffenhardt an, wo wir den Abschluss in der Pizzeria Bella Marmaris machten.

Unser Dank geht nochmals an

Hans und Chris Gutmayer und Conny u. Jürgen Kuhn, die die Strecke heraussuchten und planten.

Martin Erlewein, 2. Vorstand

Paul Schilling Natursteine
der Erinnerung

74928 Höffenhart
Hüttigsmühle 1
Tel./Fax 0 62 68/12 71

74927 Eschelbronn
Rosengartenstraße 2a
Tel. 0 62 26/4 21 21

www.grabmalkunst-schilling.de

Ihr Bestatter im Neckartal

Hirschhorner Landstr. 1 • 69412 Eberbach
Tel. 06271 80 99 550

Hauptstr. 19 • 74928 Höffenhart
Tel. 06268 92 84 15

Mobil 0160 90 636 075 • www.bestattungshilfe-wuscher.de

Bestattungshilfe Wuscher
jederzeit erreichbar!

Anzeige

Soziale Dienste

ALPENLAND Haus der Betreuung und Pflege Bad Rappenau

Fronackerstraße 43
74906 Bad Rappenau
☎ 07264/8930
✉ Bad-rappenau@betreuung-und-pflege.de

Unser Angebot

- Vollzeit-/Kurzzeit-/Verhinderungspflege
- Eingliederungshilfe gem. SGB XII

Näheres unter www.betreuung-und-pflege.de

- In guten Händen -

STELLEN jobsucheBW

Bist Du unser Rentner?

Der, der Maschinen versteht.
Und weiß, wo der Hammer hängt.

- Minijob auf 556 €-Basis
- ca. 3*3 Stunden pro Woche
- 6:30 Uhr-9:30 Uhr
- Fragen? Gerne!
- T:06261-9321-0

Früh wach, alles an seinem Platz – so magst du's.

Kaffee? Am liebsten mit Akkuschrauber statt Zeitung.

Du verstehst Maschinen – und sie hören auf dich

Senioren-Yoga findest du okay aber eine sauber sortierte Werkbank ist dir lieber

Sudoku lösen? Du bringst lieber den Kompressor zum Schnurren.

SPOHN MALERBETRIEB GMBH MOSBACH



Suchst du nach einer einzigartigen Gelegenheit, Teil von etwas Großartigem zu werden? Möchtest du dich einem Team mit 17.000 Mitgliedern anschließen, das an der Technologie arbeitet, die unsere Welt antreibt? Suchst du eine Atmosphäre voller Vertrauen, Ermächtigung, Respekt, Vielfalt und Kommunikation?

Bei Microchip Technology Inc. bieten wir all das und noch viel mehr.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für den Standort Neckarbischofsheim zum nächstmöglichen Termin in Vollzeit ohne Schichtarbeit eine/n

Schichtleiter (m/w/d) in der Produktion

Dein Profil:

- Ausbildung in einem technischen Beruf erfolgreich abgeschlossen
- Expertise im Umgang mit Produktionskennzahlen und Lenkungsansätzen
- Erfahrung in der Materialbuchung und Auftragsbearbeitung in einem ERP-System
- Lean Management Erfahrung
- Führungserfahrung wünschenswert
- Fließend Deutsch in Wort und Schrift, Englischkenntnisse von Vorteil

Deine Aufgaben:

- Steuerung und Überwachung der Fertigungsaufträge, der Nacharbeit sowie Reparaturen
- Durchführung und Dokumentation von Schulungen
- Personelle Einsatzplanung
- Überwachung und Sicherstellung der Fertigungsprozesse
- Sicherstellung des Verbrauchsmaterials
- Mitarbeit bei KPI-Verbesserungen

Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über deine aussagefähigen Bewerbungsunterlagen über unsere Website www.microchip.com.

Microchip Frequency Technology GmbH
Landstraße 21, 74924 Neckarbischofsheim

Bei Fragen wende dich bitte an unsere Personalabteilung:

E-Mail: hr.neckarbischofsheim@microchip.com

Tel.: +49 (0)7268 801 117

ÄRZTE

Dr. med. W. Dietrich
U. Dietrich-Saliger
Ringstr. 1 * 74936 Siegelbach
Telefon 07264-91680 * Fax 07264-916822

Wir machen Urlaub!

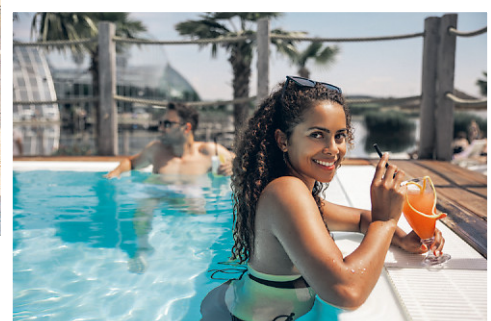
Vom 08.08.2025 bis
einschließlich 25.08.2025.

Vertretung: Alle Ärzte in Bad Rappenau und Teilorten.

VERSCHIEDENES

FREIZEITGRUNDSTÜCK GESUCHT!

Wir suchen ein Garten/Freizeitgrundstück zu pachten oder kaufen. Freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme unter ☎ +49 175 573 4680 oder tkochx@web.de



Sommerwellness in der Thermen- & Badewelt Sinsheim

Genießen Sie den Sommer unter Palmen

FAMILIENZEIT
in den Sommerferien BW



**THERMEN & BADEWELT
SINSHEIM**



**31.07. -
14.09.2025**

Keine Altersbeschränkung
im Palmenparadies

Mitmachprogramm für Kinder



**Mehr Informationen
unter badewelt-sinsheim.de**

Freuen Sie sich auf den Sommer am Paradise Beach und erleben Sie unvergessliche Sommermomente voller Entspannung. Genießen Sie erfrischende Cocktails, lassen Sie sich in türkisblauen Lagunen und Außenpools treiben oder wagen Sie sich aufs Board bei den Surf Days. Das wird Ihr Sommer 2025 mit vielen Highlights!

Ein leckerer Cocktail an der Strandbar, Erfrischung in den Pools und Lagunen, dazwischen ein belebender Saunagang – das ist der Takt des Sommers. Freuen Sie sich auf ein sommerliches Aufguss-Programm, das Sie vor dem Besuch bereits in der BLUPHORIA-App entdecken können. Hier finden Sie alles, was Wellness im Sommer so besonders macht.

Wer Lust auf Action und Bewegung hat, der erlebt ab 21. Juli 2025 die Surf Days am Paradise Beach. Die aufblasbare Surfstation ist Garant für großen Sommer-Spaß – für alle, vom Profi bis zum Anfänger (Kinder ab 1,30m Körpergröße und 33kg). Von Juni bis August gibt's immer dienstags den „Acoustic Summer“ mit entspannender Livemusik am Beach.

Entdecken Sie den Sommer in der Thermen & Badewelt Sinsheim, die mittlerweile zu einer der be-

liebtesten Sommerdestinationen in der Region zählt. Entspannte Wohlfühlmomente im Himmelbett am Natursee, eine Yoga-Session zum Innehalten, Zumba-Special zum Auspowern und danach ein Cocktail im Außenpool, während Ihr Blick über den hügeligen Kraichgau und die Burg Steinsberg schweift.

Die große Resonanz und das durchweg positive Feedback der vergangenen Jahre sprechen für sich: Auch in den Sommerferien 2025 (31.7.-14.9.) öffnet die Thermen & Badewelt Sinsheim das Palmenparadies und den Paradise Beach für die ganze Familie. Hier erwartet Groß und Klein ein abwechslungsreiches Programm voller Spaß, Entspannung und gemeinsamer Erlebnisse. Bei kreativen Mitmach-Aktionen können Eltern mit ihren Kindern gemeinsam bunte Sommer-Andenken gestalten, im feinen Sandstrand Sandburgen bauen oder sich bei spielerischen Aqua-Animationen im Wasser austoben.

Alle Infos und Buchungen für Ihren Thermensommer in der BLUPHORIA-App oder auf www.badewelt-sinsheim.de.

BAUEN & WOHNEN

www.nussbaum.de/themen/

Foto: PeopleImages/E+/Getty Images

Kleine Wohnung einrichten und größer wirken lassen

Kleine Wohnungen oder Räume stellen oft eine Herausforderung bei der Einrichtung dar. Doch mit der richtigen Planung lässt sich auch auf begrenztem Raum eine wohnliche und optisch großzügige Atmosphäre schaffen.

Entscheidend ist es, den Raum so zu gestalten, dass er hell, übersichtlich und harmonisch wirkt – durch passende Farben, gut gewählte Möbel, Licht und eine clevere Raumaufteilung.

Licht und Farbe

Licht spielt dabei eine zentrale Rolle. Wenn Tageslicht durch große Fenster einfällt, wirkt ein Raum automatisch offener. Doch auch bei weniger natürlichem Licht lässt sich mit einer gezielten Beleuchtung viel erreichen. Mehrere Lichtquellen, wie Deckenfluter, Wandleuchten oder indirekte Spots, schaffen Helligkeit und betonen einzelne Bereiche. Ein geschickt platzierter Spiegel kann zusätzlich Licht reflektieren und dem Raum mehr Tiefe verleihen. Auch Farben beein-

flussen die Raumwirkung stark. Helle Töne wie Weiß, Creme oder Pastellfarben lassen Flächen weiter und freundlicher erscheinen. Dunkle Farben dagegen können Räume kleiner wirken lassen und sollten sparsam eingesetzt werden – etwa als Akzent an Möbeln oder Dekoration. Reflektierende Oberflächen aus Glas oder Hochglanz tragen dazu bei, das Licht zu streuen und Weite zu erzeugen. Gleichzeitig sorgen natürliche Materialien wie Holz oder Leinen für Wärme und Wohnlichkeit, ohne den Raum zu beschweren.

Möbel multifunktional

Wichtig ist zudem die Auswahl passender Möbel. In kleinen Wohnungen bieten multifunktionale Stücke eine praktische Lösung. Ein Sofa mit Schlaf-

funktion, ein ausziehbarer Tisch oder ein Regal mit integriertem Arbeitsplatz sparen Platz und schaffen Flexibilität. Möbel mit filigranem Design, aus transparentem Material oder schwebend montiert, wirken leichter und lassen den Raum offener und luftig erscheinen. Auch offene Regale oder modulare Systeme können die Raumwirkung positiv beeinflussen, solange sie nicht überladen sind. Schließlich spielt die Raumaufteilung selbst eine große Rolle. Ein Faktum, das viel Potenzial birgt.

Raumzonen schaffen

Statt ein Zimmer nur als Ganzes zu nutzen, lohnt es sich, verschiedene Funktionszonen zu definieren – etwa für Wohnen, Arbeiten oder Entspannen. Teppiche, Raumteiler oder Pflanzen können dabei helfen,

klare Übergänge zu schaffen. Vertikale Elemente wie hohe Regale oder lange Vorhänge lenken den Blick nach oben und lassen den Raum höher wirken. Dabei gilt: Weniger ist oft mehr. Ein reduzierter Einrichtungsstil mit ausgewählten Stücken verhindert, dass der Raum überladen wirkt.

Ordnung muss sein

Nicht zuletzt trägt Ordnung wesentlich zur Raumwirkung bei. Regelmäßig aufgeräumte Flächen lassen eine Wohnung strukturierter und größer erscheinen. Wer regelmäßig für Klarheit sorgt, schafft nicht nur optisch mehr Platz, sondern auch ein angenehmeres Wohngefühl – unabhängig von der Quadratmeterzahl. (ao/dbu/red)



Foto: Imaginima/E+/Getty Images



Wohnen auf kleiner Fläche ist beim Tiny-House Programm. Mehr zum „Raum-Wunder“ Minihaus finden Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/tinyhouse/>

BAUEN & WOHNEN



Alle Themen finden Sie auch auf
www.nussbaum.de/themen/

*Ihr Profi für
Bad u. Heizung!*



**Thorsten
FAULHAMMER**
Wasser Wärme Wohlbefinden

seit über
30 Jahren!

–weishaupt–
Setzen Sie auf den Testsieger.

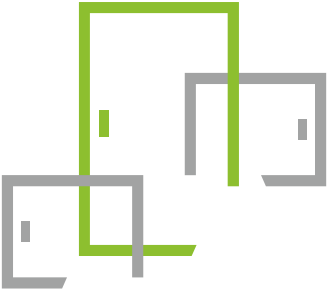


Testsieger
Stiftung
Warentest
test
GUT (2,3)
Weishaupt Aeroblock®
WAB 11-A-RMC-A mit Wandregler
Im Test:
3 Luft/Wasser-Monoblock-Wärmepumpen
Ausgabe 8/2024
www.test.de

Faulhammer-SHK-GmbH & Co. KG · Riemenstraße 28/1 · 74906 Bad Rappenau · Tel.: 0 72 64 / 42 86 · Fax: 40 70
info@thorsten-faulhammer.de · www.thorsten-faulhammer.de

FENSTER UND TÜREN AUS EIGENER FERTIGUNG

■ FAMILIENBETRIEB SEIT 1990 ■



- Premiumqualität
- Eigene Montage
- Rollläden
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Schallschutz
- Sicherheit
- Reparaturservice

Gundelsheimer Straße 31
74906 Bad Rappenau-Heinsheim
☎ Telefon 072 64 | 206 93-0
🌐 www.fensterbau-abel.de



SEIT
1994

Karl Wagner

Karl Wagner
Container-Service
Recycling
Schrott + Metall
Haushaltsauflösungen
Baumüll + Wertstoffe
Holzentorgung



Karl Wagner

- Container-Service
- Recycling
- Schrott + Metall
- Grünschnitt
- Erdaushub

- Haushaltsauflösungen
- Baumüll + Wertstoffe
- Holzentorgung
- Gewerbeabfälle
- Bauschutt

**Selbstanlieferungen von Mo.–Fr. von 9.00 bis 17.00 Uhr
Mittagspause von 12.00 bis 13.00 Uhr**

Wiesenstr. 26 • SNH-Reihen • Tel.: 07261 / 9 49 50 71 • Fax: 07261 / 9 49 50 72
Handy 0172 / 7 10 04 70 • www.wagner-container-service.de





Zimmererei Alexander Schröter
Holzbau & Bedachungen GmbH

**Holzbau
Bedachungen
Ökologisch Bauen
Energetisch Sanieren**

Am Kirschenrain 9 | Kälbertshausen
☎ 06268 / 928 09 74
www.zimmererei-alex.de



**BAUEN MIT
WEITBLICK**

www.nussbaum.de/go/thema339



Willkommen im Regenwald ...
Mit seinen 360-Grad-Panorama-Erlebnissen
schafft Künstler Yadegar Asisi eine spannende
Kombination aus Information und Ästhetik.

FREIZEIT

Foto: Gasometer Pforzheim

Ab in den Urwald: Besuch im Gasometer Pforzheim

Es piepst, es krecht und fleucht, und mitten im Wechsel von Tag zur Nacht erstreckt sich vor einem die ganze Vielfalt des brasilianischen Regenwaldes – im 360-Grad-Panorama „Amazonien“ von Panoramakünstler Yadegar Asisi im Gasometer Pforzheim.

Um die breite und umfassende Tier-, Baum- und Pflanzenvielfalt des Regenwaldes zu zeigen, hat Asisi viele verschiedene Baum- und Pflanzenarten, die in der Realität gleichzeitig an der jeweiligen Stelle gar nicht auftauchen, in sein Riesenrundbild integriert. Diese künstlerische Verdichtung schaffe in seinem Panorama einen idealisierten Naturraum, erklärt Angelika Taudien, Betriebsleiterin des Gasometers. Sie arbeitet schon seit 20 Jahren mit Asisi zusammen. Aktuell entsteht in Konstanz das Konzil-Panorama, ebenfalls unter Pforzheimer Direktion.

Familiär

In Pforzheim selbst gibt es für Kinder und Familien sehr viel zu entdecken. „amazonien“ ist ein Naturthema und Beispiel dafür, wie man alle Zielgruppen erreicht, wie das „Great Barrier Reef“, sagt Taudien in Bezug auf die Vorgängershow, die in die australische Unterwasserwelt entführte. Nächstes Jahr wird die Ausstellung „Antarktis“ kommen – zunächst nach Leipzig. „Die Angebote

werden gut angenommen. Jeder Gasometer hat eine andere Größe. Deshalb ist jede Ausstellung anders, wenn auch das Thema gleich ist“, erklärt die Betriebsleiterin das Konzept. Sieben Gästeführerinnen und -führer, insgesamt ca. zehn Mitarbeitende, kümmern sich um das Publikum, und das jeden Tag von 10 bis 18 Uhr, außer an Heiligabend und Silvester.

Für Kinder ...

Gerade Kinder und Familien können in Pforzheim viel entdecken. Für Familien gibt es das Familienticket. Auch Alleinerziehende mit bis zu vier Kindern oder Eltern- und Großelternpaare mit bis zu vier Kindern können dieses erwerben. Es gibt Familienführungen, in den Ferien sogar täglich. Aktuell bereitet man sich auf das brandneue Programm für die anstehenden Sommerferien vor.

Die Highlights hier: Die Familientage an Dienstagen und Donnerstagen inklusive spannender Führungen unter dem Motto „Locken und Schocken, Tarnen und Täuschen“ – hier haben Kinder bis 16 Jahren freien Eintritt. Montagvormittags gibt es in den Ferien Workshops für Kinder von sechs bis zwölf Jahren – hier entstehen Tiermasken aus Papier und danach geht es auf Entdeckungstour im Regenwald. „Die Kinder sollen Spaß haben“, sagt Taudien.

... und Erwachsene

Doch nicht nur Kinder, auch die Erwachsenen lernen die Welt des Gasometers kennen. Es gibt Vorträge, exklusiv für Gruppen wie Vereine. Die „Lauschtour“ gibt es auch – eine App, die deutschlandweit in allen Gasometern funktioniert, mit interaktiven Karten, die wie im Beispiel „amazonien“ Geschichten über Flora und Fauna des Regenwaldes erzählen. Auch Baum-, Pflanzen- und Tierarten werden erklärt, vom Ameisenbaum bis zum Brüllaffen.

Beim After-Work an zwei Terminen im August (07.08.) und September (04.09.) gibt es die Gelegenheit, auf der Dachterrasse in sommerlicher Atmosphäre tropische Cocktails und Snacks zu genießen. Und auch sonst ist hier zu jeder Jahreszeit viel geboten. Alles in allem ein Rundumerlebnis, das man sich nicht entgehen lassen sollte ... (war/red)



Flora und Fauna. Zahlreiche
Ausstellungsstücke machen
die Lebensformen im Regen-
wald vor Ort auch hautnah
sicht- und erlebbar.

Foto: war



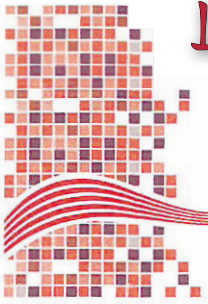
NUSSBAUM

Abonnentinnen und
Abonnenten eines
kostenpflichtigen
Nussbaum-Produkts
erhalten beim Besuch
im Gasometer 2 Euro

Rabatt auf den Eintrittspreis. Diesen Artikel und den entsprechenden Coupon finden Sie auch in unserem neuen Heimat entdecken ePaper, das seit vergangenem Freitag im Kioskbereich auf NUSSBAUM.de zu finden ist. Hier warten viele weitere spannende Themen und Artikel rund um das Ländle. Das Magazin ist zu finden unter diesem QR-Code oder hier:



<https://go.nussbaum.de/he3-25>



Lins & Wally^{GmbH}

Meisterbetrieb

- Natursteine
- Grabmale
- Treppen
- Fliesen

74936 Siegelbach
Petersäcker 7

Telefon 07264/890999
Fax 07264/890837
E-Mail: info@lins-wally.de
Internet: www.lins-wally.de



DEN SOMMER mit allen Sinnen genießen...

Dahlien/Sonnenhut/Sonnenblumen u. v. m.
... dazu geht's ans „Eingemachte“
von A: Auberginen
bis Z: wie Zwetschgenmarmelade

**alles dazu >>
gibt es bei:**

BARTH
Garten · Zoo · Geschenke · Kartoffeln

Garten · Zoo · Geschenke
Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen
Fon 06262 9224-0 · Fax 06262 9224-24

www.landhandel-barth.de



WIR STELLEN ALLES IN DEN SCHATTEN

ROLLADEN Longerich

**Das Fachgeschäft für Sonnen- und
Wetterschutz**

Jetzt schon an den Sommer denken.
Wir haben gerade noch aktuelle Aktionen zu
Markisen und anderen Sonnenschutzprodukten.
Gerne beraten wir Sie unverbindlich in
unserer Ausstellung oder bei Ihnen zu Hause.
Einfach Termin telefonisch vereinbaren.

Schwarzacher Straße 7
74858 Aglasterhausen
Telefon: 06262 859
www.rolladen-longerich.de



Rehn & Sohn

Polstererei | Wohnart

www.rehn-und-sohn.de

Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de

Seit 1934
Polstererhandwerk
mit Tradition

Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.



SUZUKI

Autohaus Ralph Müller OHG

Suzuki-Vertragshändler

Service:
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
info@autohaus-mueller.de

Verkauf:
Odenwaldblick 9
74847 Obrigheim
Telefon (0 62 62) 927 86 10
frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de
www.autohaus-mueller.de

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Seit 1980 Verkauf,
Vermietung, Verrentung und
Finanzierung mit Volls-service.

Wir sind nicht überall, aber
dort, wo Sie uns brauchen.

Mehr als
ein Makler.

Kurpfalzstraße 74
74889 Sinsheim
Telefon 07261 7299696
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die
erfahrenen Immobilienmakler in der Region mit Büros in den
Landkreisen Böblingen, Esslingen, Göppingen, Heilbronn,
Hohenlohe, Ludwigsburg, Neckar-Odenwald, Rems-Murr,
Tübingen, Reutlingen und Stuttgart.



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere
mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene.
Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen
Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein
erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH

Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 2627
Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo